Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2017/174
Datum der Freigabe: 04.07.2017

Amt:	Bauamt/Bauverwaltung	Datum:	03.07.2017
Bearb.:	Annette Kießig	Wiedervorl.	
Berichterst.	Elke von Hoff		

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Bau- und Planungsausschuss	17.07.2017	öffentlich
Stadtvertretung Kappeln	19.07.2017	öffentlich

Abzeichnungslauf

Betreff

12. vereinfachte Änderung des B-Planes Nr. 65 "Port Olpenitz" für den Übergangsbereich zwischen der Straße Südring und dem Ferienpark; hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Sach- und Rechtslage:

Diese 12. Änderung des B-Plans Nr. 65 „Port Olpenitz“ wurde im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt werden, da die Grundzüge der Planung nicht berührt werden. Es handelt sich um den Wegfall der Stichstraße und die verkehrliche Anbindung an die Ringstraße, da diese für Fahrzeuge zwischen dem *Südring* und der Ferienpark-Ringstraße nicht geplant war.

Die Entwürfe der 12. Änderung lagen bis zum 30.06.2017 öffentlich aus. Gleichzeitig fand die Behörden- / TÖB-Beteiligung statt.

Nunmehr ist über die eingegangenen Stellungnahmen zu beraten und abzuwägen, so dass der Satzungsbeschluss für diese B-Plan-Änderung gefasst werden kann.

Beschlussvorschlag:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 12. Änderung des B-Planes Nr. 65 „Port Olpenitz“ abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung gemäß Abwägungsliste vom 03.07.2017 geprüft.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Stadtvertretung die 12. Änderung des B-Plan Nr. 65 „Port Olpenitz“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
4. Die Begründung wird gebilligt.
5. Der Beschluss des B-Planes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Stadtvertreterinnen/Stadtvertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Anlagen:

Abwägungstabelle (03.07.2017)
Planzeichnung mit Text (03.07.2017)
Begründung (03.07.2017)